

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr.	8858	
		DK5 DK5-GK	5628	5630
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Francop	
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	21	47
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.06.1994	
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	22936,2716	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	0 keine Angabe
------------------------	----------------

- Alter
- Belastungsgrad
- Ökolog. Funktion
- Seltenheit

Bestandsbeschreibung

Im Osten rund 1m breiter, am Westende der Fläche auf rund 3m Breite aufgeweiteter wassergefüllter Abschnitt des Hakengrabens mit steilen Böschungen - auf der Südseite ca. 2m hoch, auf der Nordseite bis zu dem anschließenden Wirtschaftsweg bis zu 4m hoch. Mit Ausnahme vereinzelter Holundersträucher und einzelner Eschen im westlichen Teil sind die Böschungen (A) ausschließlich von Krautarten bewachsen. Sie werden gelegentlich gemäht. In der relativ artenreichen Wiesenvegetation dominieren Fuchsschwanz und Glatthafer. Teilbereiche in der Nähe der Brücken sind stärker ruderalisiert. Hier finden sich Quecken-, Brennessel- und Pestwurzbestände. Die Gewässervegetation (B) des trüben und verschmutzten Grabens besteht in besonnten Abschnitten, im Osten z.T. aus viel Wasserstern und Wasserhahnenfuß sowie Tausendblatt und größeren Beständen vom Haarblättrigen Laichkraut. Im Westen fehlt die submerse Vegetation zum Teil (aktuelle Räumung). Hier dominieren ausgeprägte Bestände des Pfeilkrautes. Das Gewässer wird in Teillabschnitten von höherwüchsigen, älteren Obstbeständen auf dem Südufer überschattet. Es wurden vereinzelt Grasfrösche und Erdkröten beobachtet. Auch wird der Hakengraben von kleineren Fischarten besiedelt. Im Westen ist der Grabenabschnitt über ein Fluttor mit der Alten Süderelbe verbunden. Der Graben selbst ist an drei Stellen von kaum durchlässigen alten Schotts unterbrochen.

Bewertung (nach MIERWALD 1993): 5

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	50 %
2	FLH	Wettern, Hauptgraben (2000)		
1	2			50 %
2	AKM	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südrand Schlickhügel Francop			
Nachbarnutzung/en				
Rechtswert (X)	556746	Hochwert (Y)	5929493	
Bezirk	Harburg	Naturraum	Altländer Hoch- und Sietland (671.21)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Francop (716)	Gemarkung	Francop (706)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input checked="" type="checkbox"/>	Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/>	Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG				
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

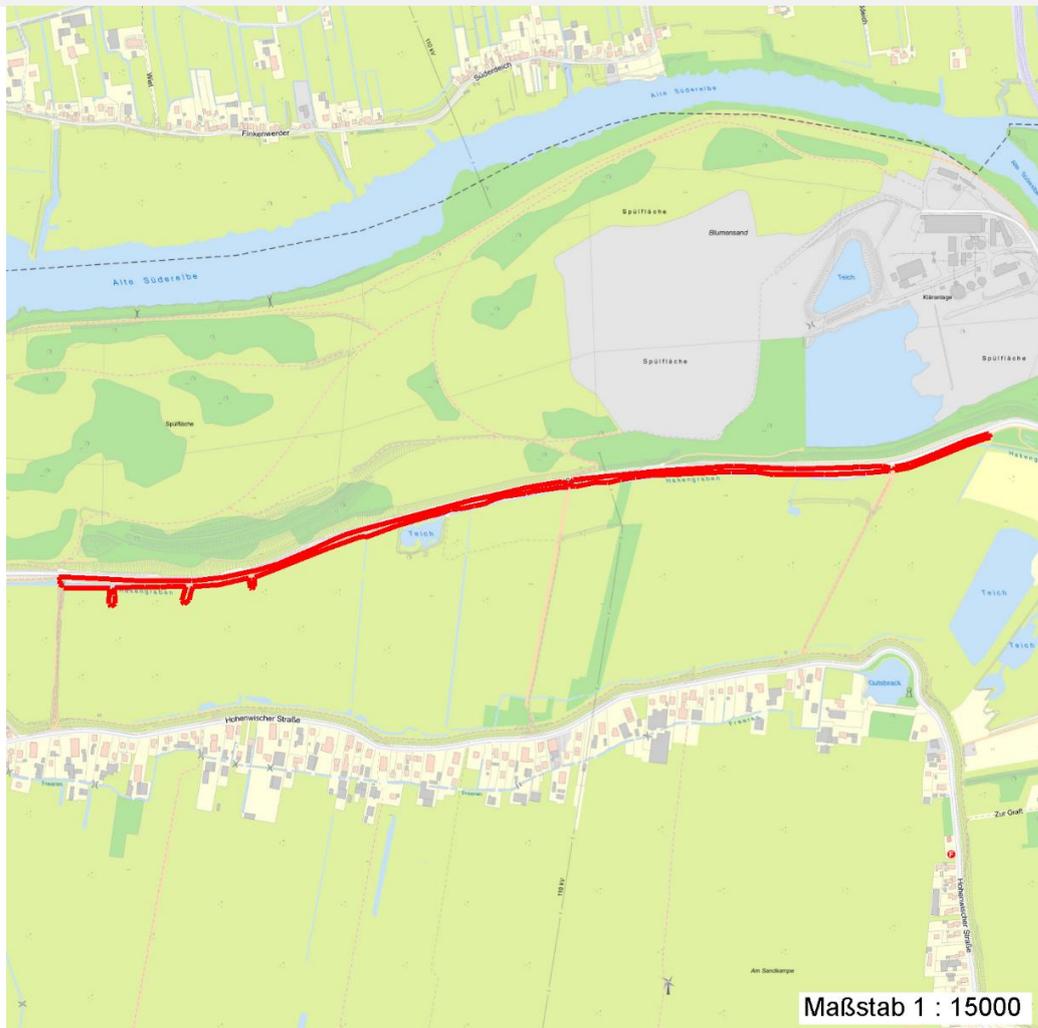
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr.	8858	
		DK5 DK5-GK	5628	5630
		DK5 - Name	Francop	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	21	47
Bearbeitung	BRA	Kartierung	15.06.1994	
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	22936,2716	
Anzahl Abschnitte	3	Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
8858	8864	5628	21	25.06.2002	K	5630	47
8858	12933	5828	123	25.09.2002	N	5830	153
8858	71921	9999	739	15.08.1981	<	5630	10

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung Hohe Pflegeintensität, geringe Entwicklungszeiten für die Vegetation Maschinelle Grabenreumung Hohe Nähr- und Schadstoffbelastung

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr.	8858	
		DK5 DK5-GK	5628	5630
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Francop	
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	21	47
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.06.1994	
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	22936,2716	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Schwimblattvegetation Unterwasservegetation Artenreich Ufervegetation
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer
Bedeutung für Tiergruppe	Lestes sponsa, Pyrrhosoma nymphula Amphibien, Laichgewässer, Sommerquartiere Libellen Fische

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Wettern, Hauptgraben (2000)	Biotoptyp	FLH
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung	Standort: Marschenboden, aufgeschüttet	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	50 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Standort, Relief	
Relief	Graben mit steilen Böschungen
Belichtung	9 - vollsonnig

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,5
Boden	Feuchte	feucht	6,8
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,3
	Reaktion	schwach sauer	5,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,8
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,9
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	X		-													
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	X		-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr. DK5 DK5-GK	8858 5628	5630
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Francop	
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	21	47
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.06.1994	
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	22936,2716	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	X		-													V
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	X		-													
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	X		-													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	X		-													
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	X		-													
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	X		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-													
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	X		-													
Juncus bufonius (Kröten-Binse)	7	X		-													
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	X		-													
Lamium album (Weiße Taubnessel)	7	X		-													
Myosotis arvensis (Acker-vergissmeinnicht)	7	X		-													
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	X		-													V
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	X		-													
Petasites hybridus (Gewöhnliche Pestwurz)	7	X		-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	X		-													
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	X		-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	X		-													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	X		-													
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	X		-													
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	X		-													V
Symphytum officinale officinale (Echter Beinwell)	7	X		-													
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	X		-													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	X		-													
Valeriana excelsa excelsa (Kriechender Baldrian)	7	X		-													D
Anzahl Rote Liste Arten															1	3	
Anzahl Arten																	27

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	AKM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	50 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr. DK5 DK5-GK	8858 5628	5630
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Francop	
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	21	47
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.06.1994	
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	22936,2716	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	sonnig	7,5
Boden	Feuchte	zeitweise wasserüberstaut	10,
			1
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,8
	Reaktion	schwach sauer	5,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,7
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,8
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		3
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera agg. (Artengruppe Ausläufer-Straußgras)	7	X		-													
Alisma plantago-aquatica agg. (Artengruppe Froschlöffel)	7	X		-													
Callitriche cophocarpa (Stumpfkantiger Wasserstern)	7	X		-										G	V		
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpf-Wasserstern)	7	X		-										3			
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	X		-													
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	X		-													
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	X		-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	X		-													
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	X		-										V	V V		
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	X		-													
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	X		-													
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	X		-													
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	X		-													
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	X		-													
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	X		-											V		
Myriophyllum spicatum (Ähriges Tausendblatt)	7	X		-										3	V		
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	X		-													
Potamogeton trichoides (Haar-Laichkraut)	7	h		-										3	3 V		
Ranunculus aquatilis agg. (Artengruppe Wasserhahnenfuß)	7	X		-											3		
Ranunculus sceleratus (Gift-Hahnenfuß)	7	X		-													
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	X		-													
Sagittaria sagittifolia (Gewöhnliches Pfeilkraut)	7	X		-													

Anzahl Rote Liste Arten 3 3 4 3
Anzahl Arten 22

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro			Interne Nr.	8858	
				DK5 DK5-GK	5628	5630
				DK5 - Name	Francop	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	21	47
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	15.06.1994	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	22936,2716	
Anzahl Abschnitte	3			Breite (lineare Abb.) [m]		